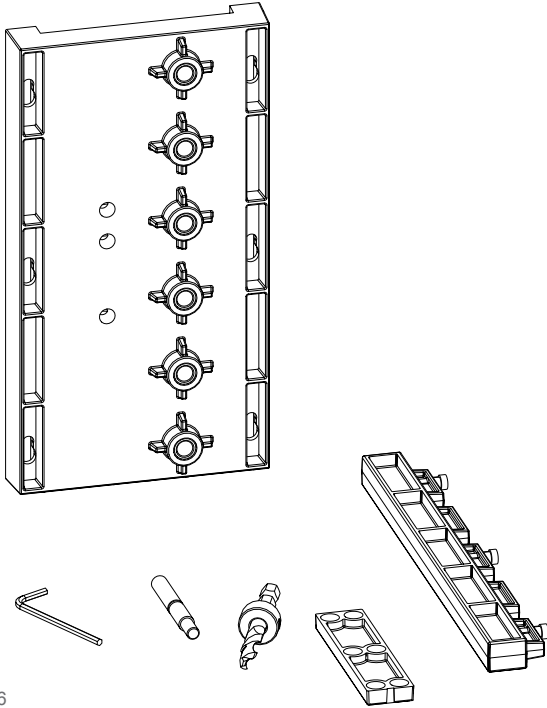




Shelf Pin Jig

BENUTZERHANDBUCH

TEILE-NR. KMA3200-INT & KMA3220-INT



NK9071
Version 1 – 11/2016

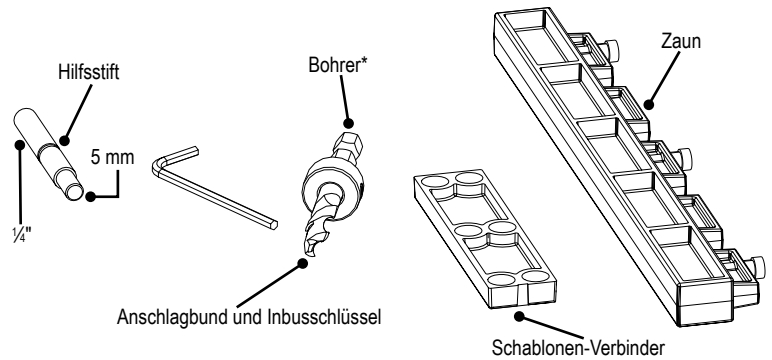
Sicherheitsrichtlinien



WARNUNG

- Lesen, verstehen und befolgen Sie die Anweisungen in dieser Anleitung und die vorliegenden Sicherheitsrichtlinien.
- Tragen Sie immer einen Augenschutz, der speziell als Sicherheitsausrüstung konzipiert und zertifiziert ist.
- Der Bohrer ist scharf. Vorsichtig handhaben.
- Vermeiden Sie Hand-Positionen, bei denen ein plötzliches Abrutschen ein Berühren des rotierenden Bohrers bewirken könnte.
- Versuchen Sie nicht, den Shelf Pin Jig während des Bohrens mit der Hand an ihrer Stelle zu halten. Sichern Sie sie mit einer Klammer am Werkstück.
- Folgen Sie den Sicherheitsrichtlinien des Herstellers Ihrer Bohrmaschine.
- Arbeiten Sie nicht mit Elektrowerkzeug, wenn Sie unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.
- Lassen Sie nicht zu, dass häufiger Umgang mit Werkzeugen zur Missachtung von Sicherheitspraktiken führt.

Teile

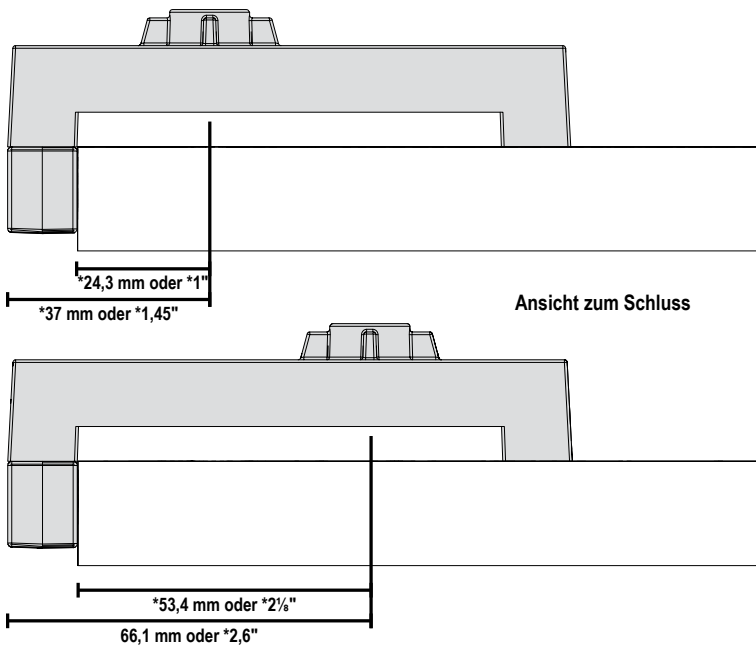


*(1/4" und 5 mm-Bohrer separat erhältlich.)

Nutzung der Schablone

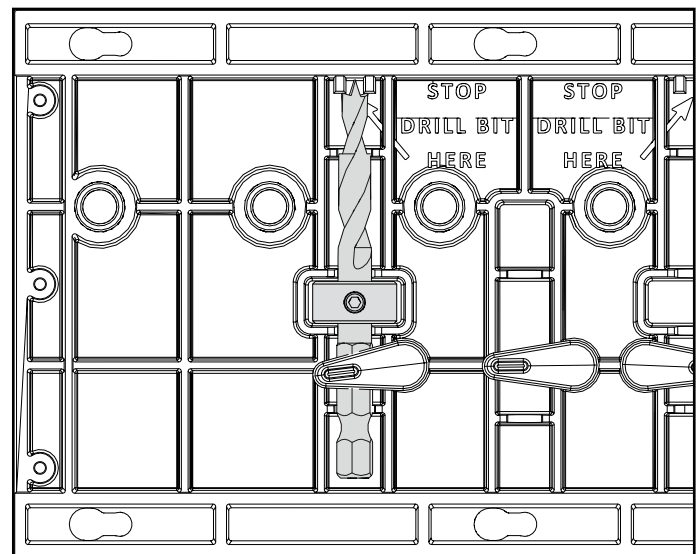
Einschlag

Der Zaun lässt sich auf beiden Seiten der Schablone befestigen für einen Rückschlag von 24,3 mm (1") oder 53,4 mm (2 1/8"). Richten Sie die Kante der Schablone an der Kante des Werkstücks aus, um einen Rückschlag von 37 mm (1,45") oder 66,1 mm (2,6") zu erreichen. Durch Entfernen des Zauns können Sie Regalstift-Löcher in Schränken bohren, bei denen schon Vorderrahmen angebracht sind.



Bohrtiefe einstellen

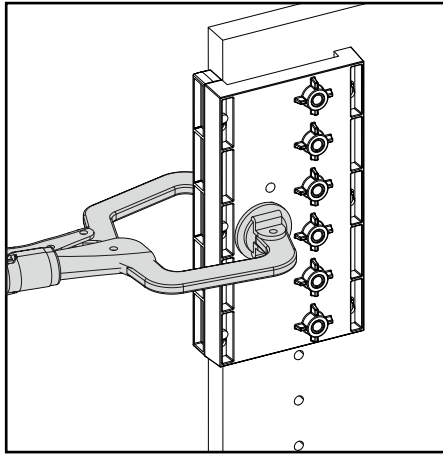
Schieben Sie den Anschlagbund auf den Bohrer. Platzieren Sie den Bohrer und Anschlagbund auf dem Halter auf der Rückseite der Schablone, wobei der Anschlagbund in der Vertiefung ist und die Spitze des Bohrers zu den geformten Teilen zeigt, die mit **STOP DRILL BIT HERE** markiert sind. Befestigen Sie die Stellschraube des Anschlagbunds mit dem Inbusschüssel.



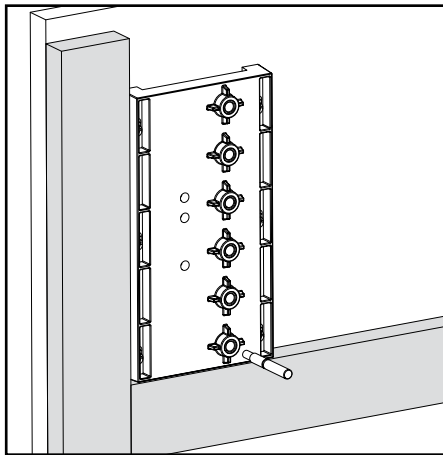
Nutzung der Schablone

Bohren der Regalstift-Löcher

Platzieren Sie die Schablone auf dem Werkstück, befestigen Sie sie mit einer Klammer und bohren Sie. Hören Sie auf, sobald der Anschlagbund die Bohrhilfe berührt.

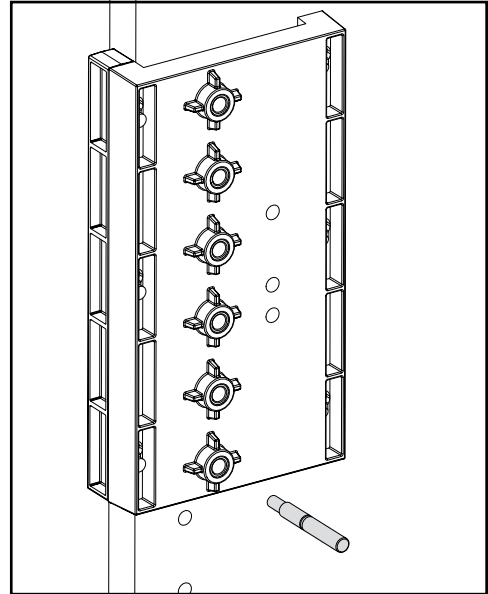


Beim Bohren von Löchern, wo die Klammer nicht hinreicht, verwenden Sie Abstandhalter zur Platzierung der Schablone. Bohren Sie das erste Loch. Schieben Sie den Hilfsstift durch die Bohrhilfe und in dieses Loch, um die Schablone zu stabilisieren. Bohren Sie die übrigen fünf Löcher.



Nutzung des Hilfsstifts

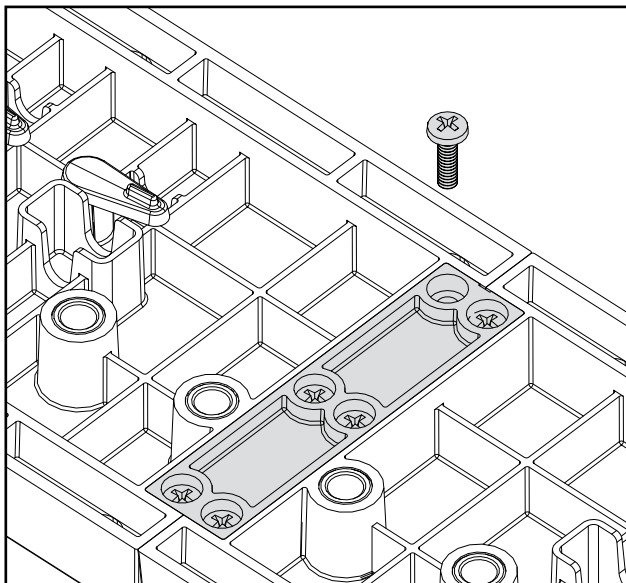
Um mehr als sechs Regalstift-Löcher übereinander zu bohren, platzieren und klammern Sie die Schablone und bohren Sie die ersten sechs Löcher. Entfernen Sie die Klammer und schieben Sie sie an die nächste Position, wobei die erste Bohrhilfe über dem letzten Regalstift-Loch steht. Schieben Sie den Hilfsstift durch die Bohrhilfe und in das Regalstift-Loch. Befestigen Sie die Schablone mit der Klammer und bohren Sie die übrigen Löcher. Wiederholen Sie dies, falls erforderlich. Der Hilfsstift hat zwei Seiten und eignet sich dadurch für Löcher mit 5 mm und 6,35 mm (1/4").



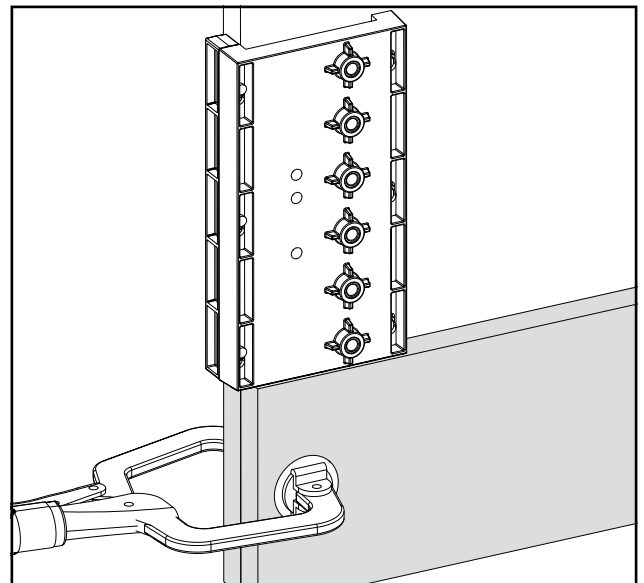
Tipps

Schablonen-Verbinder

Bohren Sie lange Reihen von Regalstift-Löchern ohne Neuplatzierung der Schablone, indem Sie zwei oder mehr Schablonen mit dem Schablonen-Verbinder und den mitgelieferten Schrauben verbinden.



Damit die Regalstift-Löcher an jeder Ecke des Regals perfekt zueinander passen, befestigen Sie einen Abstandhalter an der Regalseite mit der unteren Kante und schieben Sie ihn nach links oder rechts. Setzen Sie die Schablone auf den Abstandhalter, befestigen Sie sie mit einer Klammer und bohren Sie die Regalstift-Löcher.



Manchmal brauchen Sie keine regelmäßige Reihe Löcher im Abstand von 32 mm (1 1/4") von den Mittelpunkten. Um Löcher zu überspringen, ohne ungenau zu werden, befolgen Sie die Anweisungen im Abschnitt „Nutzung des Hilfsstifts“, doch überspringen Sie nach der Neuplatzierung der Schablone vier Löcher und bohren Sie nur das letzte Regalstift-Loch. Platzieren Sie die Schablone dann so, dass der Hilfsstift in diesem einzelnen Loch steckt, und bohren Sie die übrigen fünf Löcher. Wiederholen Sie dies, falls erforderlich.